

## Parlamentarischer Vorstoss

**2026/3525**

---

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	<b>Fragen zur Zukunft des Kantonsspitals</b>
Urheber/in:	Marco Agostini
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	12. Februar 2026
Dringlichkeit:	—

---

Der Landrat entscheidet in einigen Monaten über das Kantonsspital Baselland. Es geht vor allem um den Vergleich der Standorte Liestal/Bruderholz und Pratteln. Wichtige Punkte sind, wo jeder Standort Vorteile und Nachteile hat, sowie Chancen und Risiken. Die Entscheidung von Parlament und Bevölkerung bestimmt die Entwicklung des Gesundheitswesens im Kanton Basel-Landschaft für die nächsten 30 bis 40 Jahre. Damit die Entscheidung fair und nachvollziehbar ist, braucht es klare und verlässliche Antworten auf offene Fragen.

Ich bitte den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Mit welchem Anteil an Patientinnen und Patienten aus den umliegenden Kantonen (insbesondere aus dem Fricktal) rechnet die Regierung bei der Variante „Grüne Wiese“?
2. Wurde mit dem Kanton BS und dem Universitätsspital darüber gesprochen, ob sie sich bei der Ein-Standort-Variante (insbesondere an einem ambulanten Operationszentrum) beteiligen würden? Wenn ja, was waren die Ergebnisse dieser Gespräche?
3. Mit wie vielen Einsprachen rechnet die Regierung bei einem möglichen Neubau in Pratteln und welche Art von Einsprachen werden erwartet?
4. Wie viel Geld hat der Kanton in den letzten zehn Jahren in das KSBL investiert, damit dieses die entsprechenden Leistungen erbringen kann?
5. Rechnet die Regierung bei einer vollständigen Sanierung der bestehenden Standorte mit relevanten Patientenabgängen und Ertragseinbussen während der jahrelangen Bauphase? Welche negativen Auswirkungen auf Personal, Patientinnen und Patienten sowie auf die Anwohnenden (Emissionen, Lärm, Verkehr) werden erwartet?
6. Wurde eine betriebswirtschaftliche und ökonomische Gegenüberstellung der beiden Standorte Liestal und Bruderholz mit der Ein-Standort-Lösung in Pratteln vorgenommen, um einen direkten Vergleich auf vergleichbarer Basis zu ermöglichen?

7. Wie hoch sind die Kosten für das neue Spital in Pratteln, die Renovation der Spitäler Liestal und Bruderholz, eine einzelne Notfallstation (Personal und Infrastruktur) sowie eine Hochrechnung der zukünftigen Kosten im Vergleich zwischen einem Spital und zwei Spitälern?"

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung dieser Fragen und für die damit verbundene Schaffung einer transparenten Entscheidungsgrundlage für den Landrat und die Bevölkerung des Kantons Basel-Landschaft. Angesichts der in Kürze bevorstehenden weitreichenden politischen und finanziellen Weichenstellungen und im Interesse eines zügigen Entscheidungsprozesses für die Zukunft des KSBL ersuche ich den Regierungsrat um eine rasche, zeitnahe Beantwortung, idealerweise innerhalb einer kürzeren Frist als der gesetzlich vorgesehenen.